Antrag für eine D&O-Versicherung

Agenturinformationen

Name des Vermittlers

Agenturnummer

Hinweis zur Beantragung:

Mit diesem Antrag kann eine D&O-Versicherung ausschließlich für Unternehmen beantragt werden, die

- ihren Sitz in Deutschland haben,
- mindestens drei Jahre operativ tätig sind,
- eine Umsatzsumme von nicht mehr als 100 Mio. Euro aufweisen und
- die nachfolgenden Fragen 7-16 mit NEIN beantwortet haben.

Trifft eine dieser Voraussetzungen nicht zu, bitten wir zusätzlich zu diesem Antrag um Einreichung des letzten Geschäftsberichtes bzw. Businessplans für eine individuelle Angebotserstellung.

Wichtige Mitteilung zu den Folgen einer Anzeigepflichtverletzung

Werden die in Textform gestellten Fragen, soweit sie für die Übernahme der Gefahr erheblich sind, nicht wahrheitsgemäß oder nicht vollständig beantwortet, können wir den Vertrag unter Einhaltung einer Frist von einem Monat kündigen. Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit können wir sogar von dem Vertrag zurücktreten. Sie haben dann von Anfang an keinen Versicherungsschutz. Es sei denn, durch die Verletzung der Anzeigepflicht ist uns kein Nachteil entstanden. Unser Rücktritts- und Kündigungsrecht ist – außer bei Vorsatz – ausgeschlossen, wenn wir den Vertrag auch bei Kenntnis der nicht angezeigten Umstände, wenn auch zu anderen Bedingungen, geschlossen hätten. Die Vertragsanpassung, etwa in Form eines Risikoausschlusses oder einer Beitragserhöhung, wird auf unser Verlangen rückwirkend, bei einer von Ihnen nicht zu vertretenden Pflichtverletzung ab der laufenden Versicherungsperiode wirksam. Durch die rückwirkende Einfügung eines Risikoausschlusses kann Ihr Versicherungsschutz für einen eingetretenen oder zukünftigen Versicherungsfall ebenfalls entfallen.

Allgemeine Informationen zur Versicherungsnehmerin

1. Name, Rechtsform:

2. Anschrift:

3. Betriebsbeschreibung:

4. Gründungsdatum:

5. Umsatz letztes Jahr:

20 Umsatz (in EUR):

6. Umsatz vorletztes Jahr:

20 Umsatz (in EUR):

Sonstige Informationen zur Versicherungsnehmerin

7. Ist die Versicherungsnehmerin oder eines ihrer Tochterunternehmen börsennotiert bzw. ist ein Börsengang geplant? Ja Nein
8. Ist es in den letzten drei Jahren zu Unternehmensfusionen oder -käufen gekommen oder sind solche geplant? Ja* Nein
*Falls „Ja“ bitte nähere Angaben:
9. Liegt ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens vor oder sind Eröffnungsgründe i.S.d. §§ 16 ff. InsO (Überschuldung oder drohende Zahlungsunfähigkeit) bekannt? Ja* Nein
*Falls „Ja“ bitte nähere Angaben:
10. Gehört die Versicherungsnehmerin oder eines ihrer Tochterunternehmen zu den folgenden Branchen oder besteht ein Bezug zu
Finanzdienstleistungen, Vermögensverwaltung, Kryptowährung, Hedgefonds, Wirtschafts-Prüfung, Versorgungskassen und Versorgungswerke, Bauträger, Projektgesellschaften, Chemie und Pharma, Biotech, Rüstungs- und Waffenhersteller, Profisport, Atomkraft, Brennstoffhersteller, erneuerbare Energien, Luft- und Raumfahrt, Automobilzulieferer, Automobilhersteller, Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Gastronomie, Hotellerie, Touristik, Kultur- und Veranstaltungsmanagement (Konzerte, Theater, Kinos usw.), Messebetrieb und Messebau, politische Parteien und Verbände, Gewerkschaften? Ja Nein
11. Gibt es Tochtergesellschaften der Versicherungsnehmerin außerhalb der EU? Ja Nein
12. Sind Sachverhalte bekannt, die die Entwicklung der Versicherungsnehmerin oder eines ihrer Tochterunternehmen negativ beeinflussen oder den Fortbestand gefährden (z.B. negative Ergebnisse in den letzten 2 Jahren, negatives Eigenkapital, negatives Vereins- oder Verbandsvermögen, Liquiditätsengpass oder Insolvenz)? Ja Nein
13. Wurde in den letzten 3 Jahren ein Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers nicht oder nur eingeschränkt erteilt? Ja Nein
14. Besteht derzeit eine schadenbelastete D&O-Versicherung oder wurde eine bestehende D&O-Versicherung in den letzten 5 Jahren abgelehnt oder durch Anfechtung, Rücktritt oder Kündigung beendet? Ja Nein
15. Sind einer zu versichernden Person Sachverhalte, Umstände, Handlungen, Unterlassungen und/oder Pflichtverletzungen bekannt, die zu einem Anspruch geführt haben oder führen könnten, oder wurden bereits Ansprüche im Sinne dieser Versicherung geltend gemacht? Ja Nein
16. Sind in den letzten 5 Jahren Dienstverhältnisse von zu versichernden Personen der Versicherungsnehmerin und/oder eines ihrer Tochterunternehmen vorzeitig beendet worden? Ja Nein

Anteilseigner

17. Gibt es einen alleinigen Geschäftsführer, der 100% der Anteile an der Versicherungsnehmerin oder an einem mitversicherten Unternehmen hält? (Um Deckungslücken zu vermeiden, bitten wir um Mitteilung, wenn sich die Anteilsverhältnisse ändern.) Ja Nein

Sofern die Frage mit „Ja“ beantwortet ist, gilt folgender Ausschluss: „In Ergänzung zur Ziffer 11 der AVB-DO – Stand 1.1.2017 sind Haftpflichtansprüche der Versicherungsnehmerin gegen versicherte Personen (Innenhaftung) vom Versicherungsschutz ausgeschlossen.“ Bitte beachten Sie den in der unten stehenden Beitragstabelle aufgeführten Nachlass für 100% Anteilseigner.

Vertragsgrundlagen:

Es gelten die Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung von Organen juristischer Personen (AVB-DO – Stand 1.1.2017).

Gewünschte Versicherungssumme, Jahresbeiträge, Versicherungsbeginn und Laufzeit für D&O

Deckungssumme – 1-fach maximiert (in Euro)

Umsatz bis (in Euro)	☐ 0,25 Mio.	☐ 0,5 Mio.	☐ 1 Mio.	☐ 2 Mio.	☐ 3 Mio.	☐ 5 Mio.
☐ 5 Mio.	600 Euro	720 Euro	1.020 Euro	1.992 Euro	2.916 Euro	4.800 Euro
☐ 25 Mio.	720 Euro	864 Euro	1.224 Euro	2.390 Euro	3.499 Euro	5.760 Euro
☐ 50 Mio.	780 Euro	936 Euro	1.333 Euro	2.581 Euro	3.787 Euro	6.240 Euro
☐ 100 Mio.	930 Euro	1.114 Euro	1.582 Euro	3.073 Euro	4.517 Euro	7.451 Euro

*Alle Jahresbeiträge verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Versicherungssteuer. Zahlungsweise ausschließlich jährlich. Mit Ausgabe dieser Version verlieren alle früheren Beitragstabellen dieser Art ihre Gültigkeit.

2-fache Maximierung:	☐ Ja ☐ Nein	Bei Wahl der 2-fachen Maximierung wird ein Zuschlag von 20% auf den Jahresnettobeitrag erhoben.
Nachlass für 100%-Anteilseigner:	☐ Ja ☐ Nein	Bei einem alleinigen 100%-Gesellschafter-Geschäftsführer wird ein Nachlass von 15% auf den Jahresnettobeitrag gewährt.

Versicherungsbeginn und Laufzeit:

Versicherungsbeginn: 00:00 Uhr Versicherungsablauf: 24:00 Uhr

Versicherungsdauer: 1 Jahr 3 Jahre

Bei einer Vertragsdauer von 1 Jahr verlängert sich der Vertrag nach Ablauf stillschweigend jeweils um ein Jahr, wenn dem anderen Vertragspartner nicht 1 Monat vor dem jeweiligen Ablauf des Versicherungsjahres eine Kündigung zugegangen ist. **Bei einer Vertragsdauer von 3 Jahren wird ein Dauernachlass von 10% auf den Jahresnettobeitrag gewährt. In diesem Fall entfällt der Verzicht auf Kündigung im Versicherungsfall durch den Versicherten (Ziffer 21.2 der AVB-DO – Stand 1.1.2017).** Besteht für das versicherte Risiko eine Vorversicherung, so beginnt unser Versicherungsschutz bereits um 0:00 Uhr, wenn die Vorversicherung zu diesem Zeitpunkt endet.

SEPA-Basislastschriftmandat

Kontoinhaber ist Versicherungsnehmer

Zahlungsweise (gilt nur für Folgebeiträge): 1/1-jährlich

Das angegebene Konto soll belastet werden zum (gilt nur für Folgebeiträge): 1. 8. 16. 24.

Einzeleinzug wiederkehrend

Ich ermächtige die **ERGO Versicherung AG**, ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf (Gläubiger-ID DE05ZZZ00000012101), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der ERGO Versicherung AG auf mein Konto bezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Beitrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Spätestens fünf Kalendertage vor dem SEPA-Basislastschrifteinzug informieren mich die Zahlungsempfänger über die Abbuchung unter Angabe der weiteren Fälligkeitstermine und der Mandatsreferenznummern.

IBAN

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 30 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt, nachdem Sie den Versicherungsschein, die Vertragsbestimmungen einschließlich der Allgemeinen Versicherungsbedingungen, die weiteren Informationen nach § 7 Abs. 1 und 2 des Versicherungsvertragsgesetzes in Verbindung mit den §§ 1 bis 4 der VVG-Informationspflichtenverordnung und diese Belehrung jeweils in Textform erhalten haben, bei Verträgen im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312i Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs) jedoch nicht vor Erfüllung unserer Pflichten gemäß § 312i Absatz 1 Satz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs in Verbindung mit Artikel 246c des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuche. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an: ERGO Versicherung AG, ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf oder per E-Mail: service@ergo.de.

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs endet der Versicherungsschutz, und wir erstatten Ihnen den auf die Zeit nach Zugang des Widerrufs entfallenden Teil der Prämien, wenn Sie zugestimmt haben, dass der Versicherungsschutz vor dem Ende der Widerrufsfrist beginnt. Den Teil der Prämie, der auf die Zeit bis zum Zugang des Widerrufs entfällt, dürfen wir in diesem Fall einbehalten; dabei handelt es sich in Abhängigkeit der vereinbarten Zahlungsweise (siehe Vertragsunterlagen) um einen Betrag in Höhe von 1/360 der Jahresprämie bei jährlicher Zahlungsweise bzw. 1/180 der Halbjahresprämie bei halbjährlicher Zahlungsweise, 1/90 der Vierteljahresprämie bei vierteljährlicher Zahlungsweise oder 1/30 der Monatsprämie bei monatlicher Zahlungsweise, multipliziert mit der Anzahl der Tage, an denen Versicherungsschutz bestanden hat. Die Erstattung zurückzuzahlender Beträge erfolgt unverzüglich, spätestens 30 Tage nach Zugang des Widerrufs. Beginnt der Versicherungsschutz nicht vor dem Ende der Widerrufsfrist, hat der wirksame Widerruf zur Folge, dass empfangene Leistungen zurückzugewähren und gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben sind.

Haben Sie Ihr Widerrufsrecht nach § 8 des Versicherungsvertragsgesetzes wirksam ausgeübt, sind Sie auch an einen mit dem Versicherungsvertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden. Ein zusammenhängender Vertrag liegt vor, wenn er einen Bezug zu dem widerrufenen Vertrag aufweist und eine Dienstleistung des Versicherers oder eines Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen dem Dritten und dem Versicherer betrifft. Eine Vertragsstrafe darf weder vereinbart noch verlangt werden.

Besondere Hinweise

Ihr Widerrufsrecht erlischt, wenn der Vertrag auf Ihren ausdrücklichen Wunsch sowohl von Ihnen als auch von uns vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

Unterschrift und Bestätigungen

Der/ die vertretungsberechtigte Unterzeichner/in erklärt mit Wirkung für und gegen die Gesellschaft als Versicherungsnehmerin, ihre Tochterunternehmen und die zu versichernden Personen, die oben gestellten Fragen vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet zu haben.

Dieser ausgefüllte Antrag und seine eventuellen Anlagen (z. B. Fragebogen) bilden die Grundlage der Versicherung. Sie werden deshalb Bestandteil eines etwaigen Versicherungsvertrags sein. Für den Fall, dass ein Versicherungsvertrag zustande kommt, gelten die in diesem Antrag und eventuellen Anlagen gemachten Angaben als vorvertragliche Angaben im Sinne der §§ 19 ff. VVG. Der Versicherungsschutz besteht frei von bekannten Pflichtverletzungen.

Abweichend von § 47 Absatz 1 VVG gilt: Der Gesellschaft als Versicherungsnehmerin werden wegen der in dieser Erklärung gemachten Angaben ausschließlich die Kenntnis und das Verhalten folgender versicherter Personen zugerechnet: Unterzeichner(in) dieses Fragebogens, Vorsitzende(r) des Vorstands/des Präsidiums bzw. der Geschäftsführung, Finanzvorstand/Geschäftsführer(in) Ressort Finanzen, Vize-Präsident(in) Finanzen, Leiter(in) der Rechtsabteilung.

Ich habe den Antrag sorgfältig gelesen. Zum Inhalt meines Antrags werden die jeweils dazugehörigen Versicherungsbedingungen. Mit der Unterschrift bestätige ich den verbindlichen Antrag der Versicherung.

Mit meiner Unterschrift erteile ich auch das vorstehend ausgefüllte **SEPA-Lastschriftmandat**.

Antragsunterschriften

Datum Vertretungsberechtigtes Organ/Geschäftsführer Vermittler/ORGA

Empfangsbestätigung

Folgende Unterlagen habe ich erhalten:

- Allgemeine Versicherungsbedingungen für die Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung von Organen juristischer Personen (AVB-DO – Stand 1.1.2017)
- Kundeninformationen zur beantragten Versicherung (Stand 01.04.2020)

Datum Unterschrift Antragsteller/Firmenstempel

Information zur Verwendung Ihrer Daten:

Hiermit informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Rechte. Die Informationen finden Sie stets aktuell auch hier: www.ergo.de/datenschutz.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

ERGO Versicherung AG

ERGO-Platz 1

40477 Düsseldorf

Tel. 0800 3746-333 (gebührenfrei innerhalb Deutschlands)

Tel. 0049 211 477-7100 (aus dem Ausland)

Fax 01803 123460 (9 ct/Min. aus dem dt. Festnetz; Mobilfunkhöchstpreis: 42 ct/Min.)

E-Mail-Adresse: info@ergo.de

Unseren **Datenschutzbeauftragten** erreichen Sie unter der oben genannten Adresse oder unter: datenschutz@ergo.de

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes (VVG) sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze. Darüber hinaus hat sich unser Unternehmen auf die „Verhaltensregeln für den Umgang mit personenbezogenen Daten durch die deutsche Versicherungswirtschaft“ verpflichtet, die die oben genannten Gesetze für die Versicherungswirtschaft präzisieren.

Wenn Sie sich bei uns versichern möchten, benötigen wir Ihre Daten für den Abschluss des Vertrags und zur Einschätzung des von uns zu übernehmenden Risikos. Kommt der Versicherungsvertrag zustande, verarbeiten wir diese Daten, um Ihnen den Versicherungsschein auszustellen oder eine Rechnung zu schicken. Angaben in Schaden- und Leistungsfällen benötigen wir, um zu prüfen, wie Sie sich im Detail abgesichert haben und welche Leistungen Sie von uns erhalten. Der Abschluss bzw. die Durchführung des Versicherungsvertrags sind ohne die Verarbeitung Ihrer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erstellung von versicherungsspezifischen Statistiken, z. B. für die Entwicklung neuer Tarife oder zur Erfüllung aufsichtsrechtlicher Vorgaben. Wir nutzen zudem ausgewählte Daten aller innerhalb der ERGO Gruppe bestehenden Verträge für die Betrachtung der gesamten Kundenbeziehung, beispielsweise, um Sie gezielt bei einer Vertragsanpassung oder -ergänzung zu beraten. Sie sind auch die Grundlage für einen umfassenden Kundenservice.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen personenbezogener Daten für vorvertragliche und vertragliche Zwecke ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Soweit dafür besondere Kategorien personenbezogener Daten, z. B. Ihre Gesundheitsdaten, erforderlich sind, holen wir Ihre Einwilligung nach Art. 9 Abs. 2 a) i. V. m. Art. 7 DSGVO ein. Erstellen wir Statistiken mit diesen Datenkategorien, erfolgt dies auf Grundlage von Art. 9 Abs. 2 j) DSGVO i. V. m. § 27 BDSG.

Ihre Daten verarbeiten wir auch, um berechnete Interessen von uns oder von Dritten zu wahren (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO). Dies kann z. B. erforderlich sein:

- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs,
- zur bedarfsgerechten Werbung für eigene Versicherungsprodukte und für andere Produkte der Unternehmen der ERGO Gruppe und ihrer Kooperationspartner sowie für Markt- und Meinungsumfragen,

- zur Optimierung unserer internen Abläufe, z. B. bei der Eingangsbearbeitung. Wir nutzen dabei automatische Systeme, um nachvollziehen zu können, welche Dokumente und Mitteilungen uns erreichen und analysieren diese mit dem Ziel, die weitere Bearbeitung zu beschleunigen, Angaben aus den Dokumenten in unsere digitalen Systeme zu überführen und die interne Zuteilung von Vorgängen zu verbessern,
- zur Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, insbesondere nutzen wir Datenanalysen zur Erkennung von Hinweisen, die auf Versicherungsmisbrauch hindeuten können,
- zum Abgleich gegen die sogenannten „Terrorlisten“ bzw. „US-Sanktionslisten“, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden. Aufgrund der europäischen Antiterrorverordnungen 2580/2001 und 881/2002 sind wir zum Datenabgleich sogar gesetzlich verpflichtet.

Wir verarbeiten die Daten jeweils zu den Zwecken, über die wir bei der Erhebung informiert haben und in bestimmten Situationen darüber hinaus auch für weitere, damit vereinbare Zwecke im Rahmen der gesetzlichen Regelungen auf Basis der oben genannten Rechtsgrundlagen. So werden z. B. eingehende Dokumente nicht nur verarbeitet, um den konkreten Vorgang zu bearbeiten, sondern zugleich, um unsere internen Systeme anhand der Vorgänge zu optimieren.

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu Zwecken der Direktwerbung zu widersprechen. Ihre Rechte können Sie geltend machen unter den oben genannten Kontaktdaten.

Verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen, können Sie dieser Verarbeitung widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die gegen die Datenverarbeitung sprechen.

Darüber hinaus verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen. Dazu gehören z. B. aufsichtsrechtliche Vorgaben, handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungspflichten oder unsere Beratungspflicht. Als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung dienen in diesem Fall die jeweiligen gesetzlichen Regelungen i. V. m. Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO.

An welche Empfänger leiten wir Ihre personenbezogenen Daten weiter?

Rückversicherer:

Von uns übernommene Risiken versichern wir bei spezialisierten Versicherungsunternehmen – den sogenannten Rückversicherern. Dafür kann es erforderlich sein, Ihre Vertrags- und ggf. Schaden- Daten an einen Rückversicherer zu übermitteln, damit dieser sich ein eigenes Bild über das Risiko oder den Versicherungsfall machen kann.

Vermittler:

Werden Sie von einem Vermittler betreut, verarbeitet Ihr Vermittler die zum Abschluss und zur Durchführung des Vertrags benötigten Daten. Diese Daten gibt der Vermittler an uns weiter. Wir übermitteln im Gegenzug auch Daten an Ihren Vermittler, soweit der Vermittler diese Informationen zu Ihrer Betreuung und Beratung in Ihren Versicherungs- und Finanzdienstleistungs-Angelegenheiten benötigt.

Datenverarbeitung in der ERGO Gruppe:

Innerhalb der ERGO Gruppe werden bestimmte Aufgaben in der Datenverarbeitung zentral wahrgenommen. Wenn Sie bei einem oder mehreren Unternehmen der ERGO Gruppe versichert sind, können Ihre Daten also durch ein Unternehmen der ERGO Gruppe verarbeitet werden. Dies erfolgt beispielsweise aus folgenden Gründen: zur Verwaltung von Adressen, für den Kundenservice, zu Marketingzwecken, zur Vertrags- und Leistungsbearbeitung, für In- und Exkasso oder zur gemeinsamen Postbearbeitung.

In unserer Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen. Die jeweils aktuelle Version können Sie auf unserer Internetseite einsehen.

Externe Dienstleister:

Wir arbeiten mit ausgewählten externen Dienstleistern zusammen, um unsere vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. In der Dienstleisterliste finden Sie die Unternehmen, zu denen wir dauerhafte Geschäftsbeziehungen haben.

Weitere Empfänger:

Darüber hinaus können wir verpflichtet sein, Ihre personenbezogenen Daten an weitere Empfänger zu übermitteln, wie etwa an Behörden zur Erfüllung gesetzlicher Mitteilungspflichten (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden und Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen).

Welche anderen Datenquellen nutzen wir?

Frühere Versicherer:

Es kommt vor, dass wir mit Ihrem früheren Versicherer erforderliche personenbezogene Daten austauschen. Wenn wir z.B. vor Vertragsabschluss Informationen über Vorschäden einholen oder Ihre Angaben in einem Schadens- oder sonstigen Versicherungsfall prüfen oder ergänzen müssen.

Welche Daten tauschen wir aus?

- Name, Vorname
- Adresse
- Geburtsdatum
- Schadenfreiheitsrabatt
- Geschlecht
- Beruf
- Kündigungsdatum
- Versicherungssumme
- Schadendaten

Müssen wir Gesundheitsdaten abfragen, holen wir stets zuvor Ihre Einwilligung ein.

Bonitätsauskünfte:

Wie viele andere Unternehmen auch prüfen wir das allgemeine Zahlungsverhalten z.B. von neuen Kunden, die wir noch nicht so gut kennen. Das ist ein übliches Prozedere in der Geschäftswelt, bei dem wir Informationen über Auskunfteien einholen.

Adressermittlung

Wir benötigen Ihre Adressdaten für die Durchführung des Versicherungsvertrages. Wenn wir Sie nicht postalisch erreichen können, versuchen wir, Ihre aktuelle Adresse festzustellen. Dazu nutzen wir verschiedene Informationsquellen und befragen Dritte, die Ihre aktuelle Adresse kennen. Das sind z.B. Vermittler, Postdienstleister oder Anbieter von Adressrecherchen. Aktuell arbeiten wir mit der Firma Deutsche Post Adress GmbH & Co KG, Am Anger 33, 33332 Gütersloh, zusammen.

Wie übermitteln wir Daten ins außereuropäische Ausland?

Sollten wir personenbezogene Daten an Dienstleister außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln, erfolgt dies nur, soweit dem Drittland durch die EU-Kommission ein angemessenes Datenschutzniveau bestätigt wurde. Daneben ist dies erlaubt, wenn andere angemessene Datenschutzgarantien (z.B. verbindliche unternehmensinterne Datenschutzvorschriften oder EU-Standardvertragsklauseln) vorhanden sind. Detaillierte Informationen dazu sowie über das Datenschutzniveau bei unseren Dienstleistern in Drittländern können Sie unter der oben genannten Adresse anfordern.

Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir speichern Ihre Daten während der Laufzeit Ihres Vertrags. Darüber hinaus speichern wir Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung von gesetzlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Diese ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Die Aufbewahrungsfristen betragen bis zu zehn Jahre. Müssen wir aufgrund längerer zivilrechtlicher Verjährungsfristen mit der Geltendmachung von Ansprüchen rechnen, speichern wir Ihre Daten bis zu deren Ablauf. Die Fristen regelt das Bürgerliches Gesetzbuch.

Falls der Versicherungsvertrag nicht zustande kommt, löschen wir Ihre Antragsdaten drei Jahre nach Antragstellung. Bei einer vorläufigen Deckung beträgt die Aufbewahrungsfrist zehn Jahre.

Welche Rechte haben Sie?

Sie haben neben dem Widerspruchsrecht ein Recht auf Auskunft, Berichtigung und Löschung Ihrer Daten und auf Einschränkung der Verarbeitung. Wir stellen Ihnen die von Ihnen bereitgestellten Daten auf Wunsch in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zur Verfügung. Falls Sie Daten einsehen oder etwas ändern wollen, wenden Sie sich bitte an die oben genannte Adresse.

Möchten Sie sich über den Umgang mit Ihren Daten beschweren?

Sie haben die Möglichkeit, sich an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder an eine Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Nordrhein-Westfalen
Kavalleriestraße 2-4
40213 Düsseldorf

Weitergehende Informationen wie

- Erläuterungen zu Verhaltensregeln,
- Listen der Unternehmen unserer Gruppe, die an einer zentralisierten Datenverarbeitung teilnehmen,
- Liste der Auftragnehmer und Dienstleister, die für uns tätig sind,

finden Sie auf www.ergo.de unter „Service/Datenschutz“.

Auf Wunsch schicken wir Ihnen gern einen Ausdruck dieser Dokumente zu. Bitte wenden Sie sich dafür an unseren Kundenservice unter **0800 3746-000** oder an info@ergo.de.

Wir sind immer für Sie da!

Für ERGO ist Kundennähe kein leeres Wort. Deshalb sind wir überall präsent und über unseren Kundenservice zu erreichen, um auf Ihre Fragen und Wünsche einzugehen. Wer sein Leben selbst gestalten will, braucht ein Stück Sicherheit. Wir von ERGO helfen Ihnen dabei, Ihren Weg in sichere Bahnen zu lenken:

Ihr ERGO Berater vor Ort:

Sollte Ihr Partner für Versicherungsfragen vor Ort einmal nicht erreichbar sein, nutzen Sie gern unseren Kundenservice:

Gebührenfreie Rufnummer:

0800 3746-000

Mehr über unsere Leistungen erfahren:

[ergo.de](https://www.ergo.de)

Wir freuen uns über Ihre Meinung:

[ergo.de/feedback](https://www.ergo.de/feedback)

Über nähere Einzelheiten informieren Sie die jeweiligen Versicherungsbedingungen.

Hinweis auf das Werbewiderspruchsrecht

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Daten zu Ihrer Person. Das tun wir, um Sie gezielt beraten zu können. Aber auch, damit wir Ihren Vertrag zügig bearbeiten können. Darüber hinaus nutzen wir sie, um Ihnen aktuelle Informationen und Angebote zu unseren Produkten zukommen zu lassen.

Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote von uns erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken widersprechen. Schicken Sie hierzu einfach eine kurze Nachricht per Post an ERGO Versicherung AG, ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf. Sie können uns auch online unter www.ergo.de/info informieren oder uns unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 3746000 anrufen.